



Beschlussvorlage

0078/2022

Stabstelle Sozialplanung

Beratungsfolge:

- | | | | |
|--------------------|------------|--------------|---|
| 1. Sozialausschuss | 12.05.2022 | Entscheidung | Ö |
|--------------------|------------|--------------|---|

Reinhard Friedel 23.04.2022

gez. Dezernent/in / Datum

Fortsetzung der Wohnberatung für Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Ravensburg: Vertragsverlängerung mit Anpassung der Konzeption

Beschlussentwurf:

1. Die Wohnberatung im Landkreis Ravensburg in Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Ravensburg e.V., wird fortgeführt.
2. Der angepassten Konzeption (Anlage 1) wird zugestimmt.
3. Der Landkreis Ravensburg beteiligt sich ab 01.10.2022 an der Finanzierung der Wohnberatung befristet auf weitere drei Jahre mit einem unveränderten, jährlichen Zuschuss in Höhe von 15.000,- € vorbehaltlich der Bereitstellung der Mittel im Kreishaushalt.
4. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Vereinbarung zwischen dem Landkreis Ravensburg und dem DRK Kreisverband Ravensburg e.V. entsprechend anzupassen und zu verlängern.

Kurzdarstellung der Sach- und Rechtslage:

Das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Ravensburg e.V., bietet in Kooperation mit der Landkreisverwaltung, Stabsstelle Sozialplanung, seit Ende des Jahres 2016 für Bürgerinnen und

Bürger im Landkreis Ravensburg das Angebot einer Wohnberatung an. Das vom Sozialausschuss des Landkreises im Jahr 2015 verabschiedete Projekt wurde zunächst auf drei Jahre befristet und nach entsprechender Beschlussfassung im Jahr 2019 um drei Jahre verlängert. Der aktuelle Kooperationsvertrag läuft zum 30.09.2022 aus und soll erneut um weitere drei Jahre, bis zum 30.09.2025, verlängert werden.

Wohnen gehört zu den Grundbedürfnissen des Lebens. Kommt es zu körperlichen Einschränkungen infolge gesundheitlicher Veränderungen, ist die eigene Wohnung oder das eigene Haus oft nicht entsprechend ausgestattet. Zahlreiche Hindernisse oder Gefahrenquellen schränken die Lebensqualität, Selbständigkeit und Sicherheit ein. Türschwellen werden zu Stolperfallen, Treppen zu unüberwindbaren Hindernissen. Vor allem der Sanitärbereich ist in vielen Wohnungen und Häusern eine Schwachstelle und erschwert die pflegerische Versorgung für den zu Pflegenden wie auch für die Pflegeperson. Individuelle Lösungen, abgestimmt auf die jeweilige (Lebens-) Situation und bauliche Gegebenheiten sind dann gefragt.

Hier setzt das Angebot der Wohnberatung, welche Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis Ravensburg zur Verfügung steht, an. Hinsichtlich der Zielgruppen wird eine Unterscheidung in zwei Bedarfsgruppen vorgenommen:

- 1.) Beratungsbedarf im präventiven, vorpflegerischen Bereich
- 2.) Beratungsbedarf bei absehbarem oder bereits eingetretenem Pflegebedarf

Ausgewählte Leistungen und Inhalte der Wohnberatung:

- Umfassende Analyse der Wohn-/Lebenssituation des Kunden
- Begutachtung der Wohnsituation vor Ort und Gespräche mit dem Kunden/Angehörigen
- Individuelle Beratung über Möglichkeiten von einfacheren oder kreativen Änderungen/Umbauten im häuslichen Umfeld zur Reduzierung von Barrieren und Formulierung entsprechender Maßnahmen zum weiteren Vorgehen
- Information über (Pflege-)Hilfsmittel inklusive technischer (Pflege-)Hilfsmittel
- Hinweis/Verweis auf bestehende Beratungsmöglichkeiten z. B. bei den Pflegekassen und Pflegestützpunkten bei weitergehendem Bedarf
- Information über Finanzierungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei der Antragstellung zur Finanzierung von Umbaumaßnahmen
- Informationen über alternative Wohnunformen und -angebote im Landkreis
- Information über Hilfs- und Unterstützungsangebote im Landkreis
- Informationen zu barrierefreiem Planen bei Neubauten (Eigenheim)
- Schriftliche Fixierung des Beratungsergebnisses

Interessierte Personen wenden sich zunächst an die Fachstelle Wohnberatung des DRK Kreisverband Ravensburg e.V., welche mit Frau Theresa Adam besetzt ist. Durchgeführt werden die Beratungseinsätze vor Ort durch ehrenamtlich engagierte Wohnberaterinnen und Wohnberater des DRK Kreisverband Ravensburg e.V. Ausgewählte Beratungseinsätze werden von Frau Adam durchgeführt und/oder begleitet.

Aufgrund veränderter Rahmenbedingungen wurden in der Konzeption redaktionelle Änderungen vorgenommen: Unter Ziffer 2. wurde die veränderter Beratungsstruktur der Pflegestützpunkte im Landkreis Ravensburg mit aktualisierter Landkreiskarte eingefügt. Die Konzeption der Wohnberatung ist der Vorlage (**Anlage 1**) beigelegt.

Rückblick

Im Jahr 2021 wurden insgesamt 71 Haushalte beraten. Ferner wurden 8 Personen bei der Antragstellung auf wohnumfeldverbessernde Maßnahmen unterstützt. In 13 Fällen wurde eine Stellungnahme zur Notwendigkeit einer Umbaumaßnahme gegenüber den Pflegekas- sen abgegeben. In 8 Fällen erfolgte eine Unterstützung im Widerspruchsverfahren.

Die Anzahl der beratenen Haushalte lag hinter den Erwartungen zurück, was sich insbe- sondere durch die Corona-Pandemie und das Ausscheiden von in der Wohnberatung ehren- amtlich beratenden Personen erklären lässt.

In der Sitzung des Sozialausschusses wird Frau Adam im Rahmen ihres Sachvortrages einen kurzen Erfahrungsbericht mit Rückblick auf die Entwicklungen der vergangenen Jahre geben. Der Sitzungsvorlage ist der Tätigkeitsbericht des Jahres 2021 (**Anlage 2**) beigefügt.

Ausblick

- Die Zahl der ehrenamtlich in der Wohnberatung tätigen Personen hat sich von an- fänglich 10 Personen im Jahr 2018 auf aktuell 4 Personen reduziert. Für Mai/Juni 2022 ist eine neue Ausschreibung und Suche nach engagierten Personen für die Wohnberatung vorgesehen.
- Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wird intensiviert
- Die Informations- und Beratungskompetenz im Bereich technischer (Pflege-) Hilfsmit- tel und Assistenzlösungen wird auf- und ausgebaut.
- Flankierend und unterstützend zur Wohnberatung soll eine Broschüre „Besser Woh- nen im Alter und mit Beeinträchtigungen“ erstellt und herausgegeben werden.

Finanzielle Auswirkungen:

1. Kurzbeschreibung

Fortsetzung des Zuschusses in bisheriger Höhe. Die Mittel sind in den Haushalt 2022 einge- stellt.

2. Haushaltspositionen

Teilhaushalt / Dezernat	3 Arbeit und Soziales
Unterteilhaushalt / Amt	31 Sozial- und Inklusionsamt
Produktgruppe	3160 Förd. V. Trägern d. Wohlfahrtspflege
Kontierungsobjekt	1.100.31.60.01.18 Wohnberatung

3. Finanzierung im Kreishaushalt

Konsumtiv (Aufwand)

Sachkonto	43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche
-----------	---------------------------------------

Haushaltsjahr	2022	2023	2024
Planansatz	15.000 €	15.000 €	15.000 €

Matthias Weber, 26.04.22
gez. (Name Amtsleitung FK / (Datum)

Anlagen:

Anlage 1 zu 0078_2022 - Wohnberatung Landkreis Ravensburg_ Konzeption Stand April 2022
Anlage 2 zu 0078_2022 - Wohnberatung im Landkreis Ravensburg_ Tätigkeitsbericht
2021_DRK Kreisverband Ravensburg e. V.